

UNTERRICHTSPLANUNG

1. TABELLARISCHE ÜBERSICHT

Phase	Zeit	Inhalte	Sozialform	Material
Einführung	Ca. 5-10 Min.	-Wiederholung Artikel und Nomen -Warm Up Nomensuche	Plenum	
Arbeitsauftrag		-AA nennen und visualisieren -Ziel der Stunde nennen	Plenum	
Arbeitsphase	20 min.	-Filme die Lautgesten zu der, die, das -Suche zu jedem Artikel 3 passende Nomen	Partner oder Kleingruppen	Tablets
Reflexionsphase	10-15 min.	Feedback (z.B. Tops und Tipps)	Plenum	Präsentationsgerät Tablets
*Reserve		Deckblatt, weitere Nomen, Unterstützen	Partnerarbeit	Tablets

2. EINFÜHRUNG

Didaktischer Hinweis: Die Schülerinnen und Schüler haben fortlaufend an den Buchstabenbüchern gearbeitet, so dass es nun zu den meisten Buchstaben im Klassenraum QR Codes mit Büchern gibt. Es werden jetzt eigene Bücher erstellt, die die SuS in Zukunft mit weiteren Deutsch Themen füllen können. Den Start in die Reihe machen die Artikel „der, die, das“. Nachdem die Aufgaben in dieser Stunde bearbeitet wurden, können die SuS, ähnlich wie ein Lernportfolio, zu ihren eigenen Büchern fortlaufend Inhalte hinzufügen.

Es wäre praktisch, neue Codes zu erstellen, um jedem Kind einen eigenen Code zuzuweisen, oder die bisherigen umzubenennen.

Voraussetzung für die Stunde ist die Einführung der Artikel und der Wortart Nomen.

In dieser Stunde sollen die SuS ein Buch erstellen, in dem...

1. die Artikel „der, die, das“ mit Lautgesten aufgenommen werden und...
2. Zu den jeweiligen Artikeln passende Bilder/Fotos/Zeichnungen von Nomen hingefügt werden

Zum Einstieg können die Artikel und Wortart Nomen noch einmal wiederholt werden. Möglich ist auch eine analoge Übung als Warm-Up („Nenne mir ein Nomen mit dem Artikel „der“ ...“).

3. KONKRETER ARBEITSAUFTRAG

1. Drehe mithilfe eines Partners 3 Videos mit den Lautgesten der, die und das
2. Suche zu jedem Artikel mindestens 3 Nomen und füge diese entweder als Foto, Zeichnung oder Bild (über die Bildsuche) hinzu.

4. ARBEITSPHASE

Die Kinder bearbeiten die Aufgabe mit einem Partner, aber jeder bearbeitet sein eigenes Buch.

Didaktischer Hinweis: Da die Bücher in Zukunft auch als Lernportfolios genutzt werden können, muss jedes Kind ab jetzt sein eigenes Buch bearbeiten. Die Kinder müssen dabei trotzdem weiter in Partner/Kleingruppen arbeiten, um sich bei den Videodrehs unterstützen zu können.

5. REFLEXIONSPHASE

Gemeinsam ein paar Beispielergebnisse anschauen und Tops/Tipps sammeln.

6. DIDAKTISCHE RESERVE

- Weitere Nomen suchen
- Am eigenen Deckblatt arbeiten
- Andere Kinder beim Dreh/Nomensuche unterstützen

7. STOLPERSTELLEN

- Neue QR Codes erstellen
- BookCreator Bibliothek voll -> Schulaccount mit mehr Plätzen oder die Buchstabenbücher befüllen (Achtung: Da sollte die erste Seite weiterhin den jeweiligen Buchstaben enthalten, da der QR Code im Klassenraum unter den Buchstaben zu diesen führt)

8. ZIEL DER STUNDE

Die SuS haben die Artikelgesten aufgenommen und passende Nomen gefunden.

9. AUSSICHT

Das individuelle Buchstabenbuch kann nun, ähnlich einem Lernportfolio, fortlaufend gefüllt werden.